

OÖ. Landtag beschließt Ölheizungsverbot im Neubau in Oberösterreich ab 1. September

***Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner: „Unsere Strategie für
,Raus aus Öl‘ geht auf – überdurchschnittlich viele Anträge auf
Bundesförderung für Ölheizungstausch aus Oberösterreich“***

„Wir haben uns ein klares Ziel gesetzt: Wir wollen ‚Raus aus dem Heizen mit Öl‘ in Oberösterreich. Und wir sind diesem Ziel nun einen wichtigen weiteren Schritt nähergekommen: Denn der OÖ. Landtag hat heute für unser geplantes Ölheizungsverbot im Neubau ab Herbst Grünes Licht gegeben“, zeigt sich Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner erfreut. „Damit kann es wie angekündigt mit 1. September dieses Jahres in Kraft treten“, so LR Achleitner.

„Mit dem Ölheizungsverbot im Neubau wird auch der 3. Schritt des 3er-Pakets des Landes OÖ für den Ausstieg aus dem Heizen mit Öl und den Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme umgesetzt. Schritt 1, die Verlängerung der Heizkesseltauschförderung des Landes OÖ, und Schritt 2, eine neuen Landes-Förderung für die Entsorgung eines Öl-Tanks, sind ja schon wirksam. Insgesamt gibt es für den Ersatz einer Öl-Heizung durch eine Pelletsheizung oder Wärmepumpe oder einen Fernwärmeanschluss, verbunden mit einer Öl-Tankentsorgung, bis zu 3.900.- Euro Landesförderung. Zusammen mit dem ‚Raus aus dem Öl‘-Bonus des Bundes, der auch fortgesetzt wird, bekommt man damit in Oberösterreich von Bund und Land bis zu 8.900 Euro für den Ausstieg aus dem Heizen mit Öl und die Entsorgung des Öltanks, wenn eine zusätzliche Sanierungsmaßnahme gesetzt wird, kann man sogar auf bis zu 13.900 Euro an Bundes- und Landesförderungen bekommen“, so Wirtschafts- und Energie-Landesrat Achleitner. „Das sind starke Anreize, in Oberösterreich nur noch nachhaltige Heizungsanlagen zu verwenden. Und es entspricht auch meinem Credo ‚Energiewende auf wirtschafts- und sozialverträglicher Basis‘“, hebt LR Achleitner hervor.

„Dass dieses Anreizsystem gerade in Oberösterreich im Vergleich zu den anderen Bundesländern auf besonders fruchtbaren Boden fällt, zeigt eine aktuelle Bestandsaufnahme bei der Bundesförderung ‚Raus aus Öl‘. Mit Stand Montag, 20. Mai, wurden österreichweit

4.680 Projekte zur Bundes-Förderung eingereicht. 930 Anträge, das sind ca. 20% aller Projekte, betreffen Ölheizungstausch-Anträge aus OÖ. Da sich in Oberösterreich nur rund 16 % aller Haushalte mit Ölheizung befinden, kommen somit um ein Viertel mehr Anträge aus OÖ als es anteilig Haushalte mit Ölheizung gibt“, zeigt sich LR Achleitner erfreut.

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at